

im
Mai
2014



Europawahl 2014 - CDU-Kandidat stellt sich vor:

Mein Name ist Jens Gieseke, Ihr CDU-Kandidat für das Europaparlament.

Ich bin 42 Jahre alt, in Lathen aufgewachsen und lebe mit meiner Frau Annette und unseren drei Kindern in Sögel im Emsland.

Nach meinem Jurastudium in Osnabrück, Lausanne und Genf absolvierte ich das 1. Staatsexamen 1998 in Freiburg und das 2. Staatsexamen 2001 in Düsseldorf.

Als Rechtsanwalt bin ich im Bezirk des OLG Oldenburg beim Amtsgericht Papenburg zugelassen und seit 2001 in Brüssel tätig. Zunächst arbeitete ich im Europäischen Parlament als parlamentarischer Referent und seit dem 01. März 2005 leite ich das EU-Verbindungsbüro des Flughafenverbands ADV in Brüssel.



Im November 2013 wurde ich als Kandidat des Bezirksverbandes Osnabrück/Emsland gewählt und auf dem anschließenden Landesdelegiertenparteitag nach erfolgreicher Kampfabstimmung auf Platz 4 der CDU-Landesliste Niedersachsen für die Europawahl gesetzt. Ich bitte um Ihr Vertrauen und Ihre Stimme am 25. Mai 2014.

Ihr Jens Gieseke

MUSTER

Stimmzettel

für die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments am 25. Mai 2014 im Land Niedersachsen

Sie haben 1 Stimme



hier ankreuzen

1	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen 1. David McAllister, Rechtsanwalt/MdL, Bad Bederkesa 2. Burkhard Balz, Mitglied des Europäischen Parlaments, Stadthagen 3. Dr. Godelieve Quisthoudt-Rowohl, Chemikerin/MdEP, Hildesheim 4. Jens Gieseke, Rechtsanwalt, Sögel 5. Dr. Stefan Gehrold, Rechtsanwalt, Oldenburg 6. Dr. Susanne Schmitt, 1. Stadträtin, Celle 7. Uwe Schäfer, stv. Bezirksdirektor/Handlungsbevollmächtigter, Sickinge 8. Andrea Risius, Rechtsanwalts- und Notargehilfin, Emden 9. Dr. Beatrice Marnette-Kühl, städt. Angestellte, Braunschweig 10. Tilman Kuban, Jurist, Barsinghausen	- Liste für das Land Niedersachsen - ☐
---	--	---

Liebe Salzbergenerinnen und Salzbergener,

am 25. Mai ist Europawahl!. Diese Wahl ist von hoher Bedeutung, weil immer mehr Entscheidungen auf der EU-Ebene getroffen werden. Ich hoffe, dass viele Wählerinnen und Wähler diese Wichtigkeit erkennen, denn eine entscheidende Rolle beim Ergebnis wird die Wahlbeteiligung spielen.

Eine schwache Wahlbeteiligung dient hauptsächlich den Euroskeptikern wie z.B. der „AfD“ oder dem Bündnis rechter Parteien in Frankreich und den Niederlanden.

Die AfD fordert u.a., die Wirtschafts- und Währungsunion aufzulösen und den Euro nur noch für einige Staaten zu akzeptieren. Eine solche Entwicklung ist nicht durchsetzbar und ist überdies ein erwiesenermaßen fataler Irrweg. Solche Ideen sind „keine Alternative für Deutschland“. Man bedenke die Millionen an Fördergeldern, wie z.B. aus dem Leader- oder Dorferneuerungsprogramm, die aus Brüsseler Töpfen seit 2007 ins Emsland und nach Salzbergen geflossen sind. Das immense Exportwachstum unserer Industrie, getrieben von den europäischen Freiheiten, durch z.B. wegfallende Wechselkursschwankungen und die Vereinheitlichung von Vorschriften, hat maßgebend Anteil an unserem Wohlstand. Besonders wichtig ist nicht zuletzt natürlich der mit der Europäischen Idee einhergehende Frieden auf unserem Kontinent.

Deshalb bitte ich Sie, dass Sie die Chance zur Mitbestimmung nutzen und wählen gehen. Unterstützen Sie bei der Europawahl unseren CDU-Spitzenkandidaten David McAllister sowie den CDU-Kandidaten der Region Osnabrück/Emsland/Grafschaft Bentheim Jens Gieseke.



Ihr

Frank Elling

Wahl zum 8. Europäischen Parlament am 25. Mai 2014

Vom 22. bis 25. Mai 2014 wählen die Bürgerinnen und Bürger der Europäischen Union zum achten Mal das Europäische Parlament.

In der Bundesrepublik Deutschland und damit auch in Salzbergen findet die Wahl am Sonntag, dem 25. Mai 2014, in der Zeit von 8.00 bis 18.00 Uhr statt.

Die Wahl zum Europäischen Parlament erfolgt nicht nach einem einheitlichen europäischen Wahlrecht, sondern nach nationalen Wahlgesetzen. Das Europawahlgesetz und die Europawahlordnung regeln das Wahlverfahren in der Bundesrepublik Deutschland.



Europa-Abgeordneter der ersten Stunde Hans-Gert Pöttering

Als langjähriger EU-Abgeordneter der Region und Spitzenkandidat der CDU-Deutschland hat er die Entwicklung der Europäischen Union wesentlich mitgeprägt. Als Mitglied der ersten Stunde wurde Pöttering 1979 in das erste Europäische Parlament gewählt. Dort wirkte er von 1999 bis 2007 als Fraktionschef der Europäischen Volkspartei. Anschließend fungierte er als Parlamentspräsident bis 2009.

Pötterings Mandat endet am 1. Juli 2014 nach 35 Jahren ununterbrochenen Wirkens im Europäischen Parlament.

Auch die CDU-Salzbergen dankt Hans-Gert Pöttering für seinen Einsatz für ein vereintes Europa. Hans-Gert Pöttering ist übrigens auch ein oft gesehener Gast in Salzbergen. An den traditionellen Mandatsträgertreffen im Kolping-Bildungshaus nimmt er regelmäßig teil.



Kommunalpolitik benötigt die richtigen Köpfe: Die CDU-Salzbergen hat sie!

Neben Bürgermeister Andreas Kaiser (CDU) sind 15 CDU-Mitglieder derzeit im Gemeinderat Salzbergen vertreten. Bis zu 30 Sitzungen des Rates und seiner Ausschüsse finden durchschnittlich im Jahr statt.

Mindestens 12 Mal im Jahr trifft man sich zu internen Fraktionssitzungen, um die Ausschuss- und Ratssitzungen vorzubereiten.

Kontrovers werden die Themen in der Fraktion diskutiert, Kompromisse werden gesucht, in der Regel gefunden und am Ende gemeinsam öffentlich vertreten. Mit großer Geschlossenheit haben die CDU-Ratsmitglieder in dieser Periode wichtige Entscheidungen getroffen. Zur Halbzeit der Wahlperiode möchte die „CDU-Salzbergen informiert“ über die derzeitigen Ausschussbesetzungen berichten.

Wir sind für Sie im Gemeinderat Salzbergen:



Altevolmer, Bernhard
Rheiner Straße 23
48499 Salzbergen

Stv. Bauausschuss-
vorsitzender



Egbers-Behrendt, Ansgar
Ulmenweg 3
48499 Salzbergen

Bauausschuss-
vorsitzender



Evers, Franz-Josef
Bextener Straße 3
48499 Salzbergen

Rats-
vorsitzender



Hermeling, Hermann
Steider Straße 83
48499 Salzbergen

Erster Stv.
Bürgermeister



Kappenberg, Mechthild
Diekenhookstraße 4
48499 Salzbergen

Kindergarten-
angelegenheiten



Möllmann, Hildegard
Schleienpfad 2
48499 Salzbergen

Vorsitzende
Finanzausschuss



Vehring, Alfred
Mehringener Straße 26
48499 Salzbergen

Fraktionsvor-
sitzender



Weber, Karin
Kiefernweg 6
48499 Salzbergen

Zweite Stv.
Bürgermeisterin



Brinkers, Mechthild
Bruchweg 4
48499 Salzbergen

Schulpolitische
Sprecherin



Elling, Frank
Illexweg 16
48499 Salzbergen



Heitz, Martina
Steider Straße 66
48499 Salzbergen

Sozialaus-
schuss-
Vorsitzende



Hülsing, Josef
Iltisweg 2
48499 Salzbergen



Leferink, Anke
Am Feldkamp 27
48499 Salzbergen



van der Zee, Markus
Mühlendamm 25
48499 Salzbergen

Finanz-
politischer
Sprecher



Wanning, Michael
Schwalbenweg 4
48499 Salzbergen

Stv. Vorsitzender
Finanzausschuss



Mehr unter:
www.cdu-salzbergen.de

VERWALTUNGSAUSSCHUSS—Anders als die Bezeichnung vermuten lässt, handelt es sich beim Verwaltungsausschuss nicht um einen bloßen Ausschuss des Rates, sondern um ein zwingend vorgeschriebenes, eigenständiges Organ der Gemeinde mit eigenen Aufgaben und Kompetenzen gegenüber dem Bürgermeister und dem Rat.

Bürgermeister Andreas Kaiser ist Vorsitzender des Verwaltungsausschusses. Die Mitglieder heißen Beigeordnete. Aus dem Kreis der Beigeordneten sind die ehrenamtlichen, stellvertretenden Bürgermeister durch den Gemeinderat zu wählen:

Mitglieder der CDU-Fraktion:

Erster Stv. Bürgermeister Hermann Hermeling	(Vertr.: Bernh. Altelvolmer)
Zweite Stv. Bürgermeisterin Karin Weber	(Vertr.: Martina Heitz)
Ratsvorsitzender Franz-Josef Evers	(Vertr.: Hildegard Möllmann)
CDU-Fraktionsvorsitzender Alfred Vehring	(Vertr.: Michael Wanning)
Stv. CDU-Fraktionsvorsitzender Frank Elling	(Vertr.: Anke Leferink)



Ausschuss für Finanzen und Wirtschaftsförderung—

Im siebenköpfigen Ausschuss für Finanzen und Wirtschaftsförderung wird die CDU durch fünf Mitglieder vertreten:

Hildegard Möllmann (Vorsitzende)	
Michael Wanning (stellvertretender Vorsitzender)	Ansgar Egbers-Behrendt
Markus van der Zee (finanzpolitischer Sprecher)	Alfred Vehring



Aktuelles
aus der Gemeinde:

Kirmes 2014

Montag wird Familientag

Den liebgewonnenen Rundweg über Bahnhof- und Poststraße wird es bereits zur diesjährigen Salzbergener Kirmes im Oktober nicht mehr geben. Die Poststraße ist für die Schausteller unattraktiv. Das ergab ein Gespräch unter Beteiligung von Schaustellern, Gemeinderatsvertretern und Gemeindeverwaltung auf Einladung von Bürgermeister Andreas Kaiser. Stattdessen sollen an den Endpunkten der Bahnhofstraße von der Kreuzung Emsstraße bis zum Gillenbrink attraktivere Fahrgeschäfte für ein interessantes „hin und her“ sorgen. Der Molkereiplatz soll zusätzlich befestigt werden, um weitere Fahrgeschäfte dort platzieren zu können. Auch im Saal Schütte soll wieder ein gastronomisches Angebot organisiert werden, um ein Gegengewicht zum Festzelt auf dem Grundstück Boyer zu bekommen. Zudem soll die Schaustellermeile bis zum Parkplatz an der Pizzeria Don Camillo verlängert werden. Z.Zt. feilt die Gemeindeverwaltung noch an einem zusätzlichen Rahmenprogramm. Überlegt wird ein Fassanstich des Bürgermeisters als offiziellen Auftakt sowie den Kirmesmontag als Familientag mit z.B. ermäßigten Fahrpreisen.

**Baugebiet Steckelower
„abgesoffen“?**

Im übertragenen Sinne stimmt das. Hatte man vor einigen Jahren sich noch über die Rücknahme des Hochwasserschutzgebietes für einen Großteil der Ackerflächen am Steckelower gefreut und fröhlich Planungen für ein neues Wohngebiet aufgenommen, ist inzwischen Ernüchterung eingetreten. Die Hochwasserereignisse der letzten Jahre haben die EU bewogen, die Kommunen anzuhaltend, das Risiko größerer Hochwasser (über die derzeitigen Überschwemmungslinien hinaus) und die daraus resultierenden Folgen abzuschätzen. Nach entsprechenden Berechnungen der Landesbehörden werden die Flächen am Steckelower wieder potentiell Überschwemmungsgebiet. Und selbst, wenn dort noch einige Flächen bei extremen Hochwasser verschont bleiben (z.B. in der zweiten Baureihe an der Sandstraße) so wären doch Gefahren für Schmutzwasserleitungen- und -pumpwerke sowie Regenrückhaltebecken gegeben. Der Rat hat daher mit den Stimmen der CDU-Ratsmitglieder beschlossen, die Pläne am Steckelower nicht weiterzuverfolgen und die Verwaltung aufgefordert, alternativ das Baugebiet Feldhook um einen 3. Teil zu erweitern. Die Grundstücksverhandlungen und Bauleitplanung sollen jetzt mit Hochdruck vorangetrieben werden.



Machen Sie Ihr Kreuz zu Hause.

Jetzt Briefwahl beantragen.


Gemeinsam erfolgreich in Europa.

Jede Stimme zählt.

Bei der Europawahl am 25. Mai geht es um Europas Zukunft.

Sie entscheiden darüber, ob der erfolgreiche Kurs Angela Merkels für Wachstum, Arbeit und Stabilität in Europa auch in den kommenden Jahren fortgesetzt wird.

Gehen Sie wählen oder wählen Sie von zu Hause aus per Brief.

Wählen Sie CDU.

So funktioniert die Briefwahl:

Sie erhalten bis Anfang Mai eine Wahlbenachrichtigungskarte.

1. Schicken Sie die Wahlbenachrichtigungskarte ausgefüllt und unterschrieben an das zuständige Wahlamt.
2. Ihre Wahlunterlagen kommen per Post an Ihre Adresse.
3. Dann können Sie wählen. Bitte geben Sie Ihre Stimme der CDU.
4. Und ab geht's zum Postkasten.

Wenn Sie es ganz eilig haben:

1. Ab sofort können Sie Ihre Wahlunterlagen bei Ihrer Gemeindebehörde beantragen. Sie erhalten Ihre Wahlunterlagen zugesandt, sobald die Stimmzettel gedruckt sind.
2. Ein formloses Schreiben mit Angabe Ihres vollständigen Namens, Geburtsdatums und Ihrer Adresse genügt. Der Antrag wird als E-Mail, Telefax oder per Post angenommen.

Mehr Informationen gibt es unter cdu.de/briefwahl

CDU-Bundesgeschäftsstelle
Marketing und Interne Kommunikation
Klingelhofstraße 8 | 10785 Berlin | Telefon 030 22070-0
Telefax 030 22070-111 | www.cdu.de/kontakt
250/0314 | Bestell-Nummer: 0859

Ausschuss für Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss (UVP)

- Im neunköpfigen „Bauausschuss“ wird die CDU durch sieben Mitglieder vertreten:

Frank Elling (Vorsitzender)

Bernhard Altevolmer (stellvertretender Vorsitzender)

Ansgar Egbers-Behrendt

Hermann Hermeling (Sprecher)

Josef Hülsing

Anke Leferink

Michael Wanning



Ausschuss für Sport, Jugend, Soziales und Kultur

Im neunköpfigen Ausschuss für Sport, Jugend, Soziales und Kultur wird die CDU durch sieben Mitglieder vertreten.

Martina Heitz (Vorsitzende)

Hildegard Möllmann (stv. Vorsitzende)

Mechthild Kappenberg

Alfred Vehring (Sprecher)

Mechtild Brinkers

Markus van der Zee

Karin Weber

Schulausschuss Im neunköpfigen Schulausschuss wird die CDU durch sieben Mitglieder vertreten:

Mechtild Brinkers (schulpolitische Sprecherin)

Frank Elling

Josef Hülsing

Markus van der Zee

Martina Heitz

Anke Leferink

Karin Weber



Aktuelles aus der Gemeinde:

Parkpalette verschwindet Polizei zieht an den Bahnhof

Obwohl die Tinte unter dem Vertrag noch nicht trocken ist, ist davon auszugehen, dass „das Politikum“ der 1980er Jahre aus dem Ortsbild verschwindet: die Parkpalette.

Das in den letzten Jahren wegen technischer Mängel gesperrte und in einen Dornröschenschlaf verfallene „Parkhaus light“ soll abgebrochen werden. An dieser Stelle sollen zwei mit einem gemeinsamen Treppenhaus verbundene Mehrfamilienhäuser entstehen. Im Erdgeschoss zur Bahnhofsseite wird zudem die örtliche Polizeistation einziehen. Das bisherigen Stationsgebäude soll veräußert werden.

„Da der Bahnhof und der dortige Fußgängertunnel in den vergangenen Jahren durchaus Ziel von Ruhestörung und Vandalismus waren, erhöht die künftige dauerhafte Präsenz der Polizei vor Ort das Sicherheitsgefühl von Passanten und Bahnreisenden“, erklärte CDU-Fraktionsvorsitzender Alfred Vehring zustimmend. „Und auch wenn zunehmend Parkraum im Ortskern fehlt, ist es gut, dass eine nutzlose Parkpalette endlich verschwindet“, bekräftigt Bauausschussvorsitzender Frank Elling. Zusätzlicher Parkraum für PKW entsteht zeitgleich auf dem Molkereiplatz. Da hier künftig zusätzliche Fahrgeschäfte zur Kirmes aufgestellt werden sollen, wird die befestigte Fläche erweitert und instandgesetzt.

Schneller als geplant... Dorferneuerung Hummeldorf-Steide

Ein unerwarteter Gewerbesteuersegen zum Ende des letzten Jahres sorgte dafür, dass in diesem Jahr zahlreiche Dorferneuerungsmaßnahmen frühzeitiger umgesetzt werden können als bisher geplant. So werden derzeit die Außenanlagen am Dorfgemeinschaftshaus Steide und am Steider Heck erneuert. Die baufällige Elsbachbrücke an der Neuenkirchener Straße wird ersetzt und das Dorfgemeinschaftshaus Hummeldorf wird energetisch saniert. Zusätzlich konnte durch freiwerdende Mittel aus dem LEADER-Programm eine Remise an das Dorfgemeinschaftshaus Hummeldorf angebaut werden.

Aus ÖPNV-Mitteln wurde in Höhe des DGH Steide zudem eine neue Bushaltestelle an der Steider Straße eingerichtet.

Weitere Gremien und Ausschüsse

Kindertagesstätten- ausschuss

Anke Leferink
Mechtild Brinkers



Kuratorium Gemeindezentrum

Mechthild Kappenberg
Bernhard Altevolmer



Kuratorium Gemeindehaus Holsten-Bexten

Frank Elling, Franz-Josef Evers

Verbandsversammlung Trink- u. Abwasser:

Hermann Hermeling, Alfred Vehring

Gesellschafterversammlung

Entwicklungsgesellschaft Hafen Spelle mbH

Frank Elling, Alfred Vehring

Ortsvorsteher Hummeldorf

Helmut Bültel (CDU)
Am Elsbach 9
48499 Salzbergen



Ortsrat Steide



Ortsbürgermeister
Hermeling, Hermann (CDU)
Steider Straße 83
48499 Salzbergen



Stellv. Ortsbürgermeisterin
Brinkers, Mechtild (CDU)
Bruchweg 4
48499 Salzbergen



Mense, Simon (CDU)
Steider Straße 102
48499 Salzbergen



Schulte-Weß, Martina (CDU)
Brinkweg 1
48499 Salzbergen

Aktuelles aus der Gemeinde:

SRS EcoTherm:

„Keine Verbrennung von „gefährlichen Abfällen“ mehr“

Einer neuen EU-Richtlinie hat es die Gemeinde zu verdanken, dass die Pläne der SRS EcoTherm, auch sogenannte „Gefährliche Abfälle“ zu verbrennen, aufgegeben wurden. Ein Probeverbrennen der Abfälle war bereits gutachterlich als unbedenklich beschieden worden. Die nunmehr neu notwendigen Auflagen in der Eingangskontrolle hätten aber Investitionen in Millionenhöhe notwendig gemacht. Verbrannt werden soll aber künftig zusätzlich Klärschlamm aus Kommunalen Kläranlagen. Klärschlamm gilt nicht als „gefährlicher Abfall“. Auch hier hatte der Probebetrieb keine Bedenken gerechtfertigt. Da aber die SRS bei der ursprünglichen Genehmigung der TAS auf diese Verbrennung verzichtet hatte, war hierfür auch keine Genehmigung erteilt worden. Dieses muss nun nachgeholt werden. Sollte das noch laufende Antragsverfahren positiv abgeschlossen werden, werden vor allem Klärschlämme des hiesigen Abwasserverbandes - also auch aus der Salzbergener Kläranlage – mitverbrannt. Die CDU-Fraktion hat in der Stellungnahme der Gemeinde darauf gedrängt, dass auch künftig die freiwillig durch die SRS beauftragten Grünlanduntersuchungen neben den gesetzlichen Überwachungen durchgeführt werden.

Ortsrat Holsten-Bexten:



Ortsbürgermeister
Evers, Franz-Josef (CDU)
Bextener Straße 3
48499 Salzbergen



Stellv. Ortsbürgermeister
Elling, Frank (CDU)
Illexweg 16
48499 Salzbergen



Altemeyer, Berthold (CDU)
Holstener Weg 50
48499 Salzbergen



Dust, Stefan (CDU)
Uferstraße 6
48499 Salzbergen



Möllmann, Hildegard (CDU)
Schleienpfad 2
48499 Salzbergen



Robbes, Stefan (CDU)
Feldstraße 16
48499 Salzbergen

Willi Jansen tritt zurück - Künftig noch weniger „SPD“ im Rat

Was er im Wahlkampf nur Auserwählten anvertraute, ist nunmehr offiziell: Willi Jansen erfüllt den ihm gegebenen Wählerauftrag aus der Kommunalwahl 2011 nicht und legt im Juni sein Ratsmandat nieder. Am 10. Juni wird nach 42 Jahren ununterbrochene Mitgliedschaft sein letzter Tag als Ratsherr in Salzbergen sein. Kreistagsabgeordneter will er nach eigenem Bekunden aber bis zum Ende der Legislaturperiode im Jahr 2016 bleiben.

Die CDU-Salzbergen wünscht Willi Jansen „alles Gute“ für den politischen Un-Ruhestand!

Nachrücken für Jansen wird Klaus Gödde, der allerdings kein eingeschriebenes SPD-Mitglied ist. Damit werden ab der nächsten Ratssitzung im Juni nur noch 3 SPD-Mitglieder im Rat vertreten sein. Neben Gödde ist auch Jürgen Schöttler als Mitglied der sogenannten SPD-Fraktion parteilos.

Auch im wichtigen Verwaltungsausschuss ist entsprechend der Vereinbarung zwischen CDU und SPD der SPD-Anteil „geschrumpft“. Die Fraktionen hatten 2011 auf einen Losentscheid einvernehmlich verzichtet und sich einen Sitz für die Wahlperiode zeitlich aufgeteilt. **CDU-Vorsitzender Frank Elling** ist daher neben **Hermann Hermeling, Karin Weber, Alfred Vehring und Franz-Josef Evers** ab Anfang des Monats für die zweite Hälfte der Wahlperiode ständiger Beigeordneter. Für die SPD verbleibt lediglich der neue SPD-Fraktionsvorsitzende Detlev Walter im Verwaltungsausschuss.

**Nicht nur die Europawahl, sondern auch die Fußball-WM 2014 steht vor der Tür.
Die CDU-Salzbergen rät: ... immer schön „den Kasten“ sauber halten.**

Viel Erfolg!



CDU-Salzbergen trifft sich zur Jahresklausur SVA „Projekt 2019, Glasfaser, Demographie u.a. Themen

Traditionell trifft sich der CDU-Gemeindeverband Salzbergen im Frühjahr zu einer Klausurtagung, um aktuelle und grundsätzliche politische Themen zu diskutieren. In diesem Jahr trafen sich zahlreiche Salzbergener CDU-Mitglieder auf dem Sportgelände des SVA Alemannia Salzbergen 1919 e.V. am Ahlder Damm. Schwerpunktmäßig wurden die geplanten Baumaßnahmen „Projekt 2019“ der Fußballabteilung des SVA, die Internetübertragungsraten im Gemeindegebiet, die städtebauliche und demographische Entwicklung in Salzbergen erörtert.

„Ein volles Haus“ konnte CDU-Gemeindeverbandsvorsitzender Frank Elling zu Beginn der Klausurtagung feststellen. Auch der Vorsitzende des SVA, Christian Kunk, freute sich über so viel „Besuch“ und stellte nach seiner Begrüßung zusammen mit Paul Seggering der Versammlung das „Projekt 2019“ vor. Für die Finanzierung des aktuellen Bauprojektes, das u.a. auch durch die Gemeinde Salzbergen finanziert wird, benötigt der SVA aber auch noch weitere Spenden. Diesen Aufruf nahm die CDU-Salzbergen zum Anlass, die Einnahmen aus dem Luftballonwettbewerb vom Salz- & Ölmarkt 2013 den beiden Vereinsvertretern zu überreichen (s.o.).

